

# Antrag auf Eintragung der Passagierberechtigung für aerodyn. gest. UL (Dreiachser)

Deutscher Ultraleichtflugverband e. V.  
Mühlweg 9

71577 Großlarch - Morbach

**Bitte beachten Sie:**

Für die Bearbeitung Ihres Antrages müssen die nachstehenden Bestätigungen **vollständig ausgefüllt** sein!

**Angaben des Antragstellers** (Vor- und Familienname sowie vollständige Anschrift)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Geburtsort \_\_\_\_\_

**Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung durch den DULV e.V.**

Der DULV erhebt zur Erfüllung seiner in der Satzung definierten Aufgaben und zur Wahrnehmung seiner öffentlichen Aufgaben aus der Beauftragung durch das Bundesverkehrsministerium personenbezogene Daten und Daten über persönliche und sachbezogene Verhältnisse seiner Mitglieder und Kunden. Diese Daten werden darüberhinaus gespeichert, in Einzelfällen übermittelt und verarbeitet. Durch diesen Antrag stimmt der Antragssteller dieser oben genannten Datenbearbeitung zu. Eine anderweitige Datenverwendung z.B. Datenverkauf oder Weitergabe an unberechtigte Dritte findet nicht statt. Jeder Antragsteller hat das Recht auf Auskunft über seine gespeicherten Daten, Berichtigung seiner gespeicherten Daten im Falle der Unrichtigkeit und Sperrung bzw. Löschung seiner Daten nach Beendigung der Geschäftsbeziehung.

**1. Bestätigung des Antragstellers**

Ich beantrage die Passagierberechtigung für aerodynamisch gesteuerte UL (Dreiachser).

Die Richtigkeit der Angaben in diesem Antrag wird versichert: \_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift des Antragstellers

**2. Bestätigungen des mitfliegenden Fluglehrers**

Der Antragsteller hat nach Lizenzerwerb (= Datum der Lizenzausstellung) 5 Überlandflüge durchgeführt, davon mindestens 2 Flüge über mehr als 200 km mit Zwischenlandung. Als Überlandflug gilt ein Flug von mindestens 50 km Strecke mit Zwischenlandung auf einem anderen Flugplatz.

Datum	Typ / Kennzeichen	Startort	Zwischenlandung	Landeort	Start- / Landezeit	Entfernung (km)

Ich habe an beiden 200-km-Flügen teilgenommen; einer dieser Flüge ist umseitig als praktische Prüfung dokumentiert.

Ich bestätige die Übereinstimmung aller oben aufgeführten Voraussetzungen mit den Angaben im Flugbuch in Kenntnis des §120 LuftPersV und der Ordnungswidrigkeitsbestimmungen des § 134 Nr.6 LuftPersV:

\_\_\_\_\_  
Lizenz-Nr. & Name des Fluglehrers in Druckbuchstaben

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Fluglehrers

**Bearbeitungsvermerk** (wird vom DULV ausgefüllt!)

Mitglied Nr.: \_\_\_\_\_ Bearbeitungsdatum: \_\_\_\_\_

Erlaubnis Nr.: \_\_\_\_\_ erteilt am: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Antragsteller (Vor- und Zuname): \_\_\_\_\_

Prüfungs-UL (Kennzeichen und Muster): **D-M** \_\_\_\_\_

**Checkliste Prüfungsteil Überlandflug (mind. 200 km mit Zwischenlandung) und fliegerische Fertigkeiten**

Das Nichtbestehen von zwei Prüfungsteilen führt in der Regel zum Nichtbestehen der Prüfung. Der Prüfer trifft je nach Schwere der vorhandenen Mängel eine *begründete* Entscheidung. **Das Nichtbestehen von drei oder mehr Prüfungsteilen führt zum Nichtbestehen der kompletten Prüfung.**

Übung	Max. Toleranz	Bestanden:	
		Ja (X)	Nein (X)
Überlandflugplanung vorhanden, mitzuführende Unterlagen ok	--		
Außenkontrolle nach Checkliste	--		
Innenkontrolle und Anlassen nach Checkliste, Kontrolle vor dem Start	--		
Korrekturer Funkverkehr	--		
Startdurchführung ok, Seitenwindkompensation	--		
Steigflug auf vorgegebener Höhe mit Steigflugeistung und Geschwindigkeit, Platzrundenvorschriften eingehalten	+/- 10 km/h +/- 100 ft		
Horizontalfly, Einhalten der Höhe	+/- 100 ft		
Einhalten der Kurse nach Planung	+/- 15°		
Beobachtung des Luftraums und der Instrumente, Erkennen und Korrektur von Abweichungen	-- --		
Standardkreis rechts oder links (ca. 20° Schräglage) koordiniert gesteuert	+/- 100 ft		
Steilkreis (ca. 45° Schräglage), Höhe beibehalten, Leistung erhöhen	+/- 100 ft		
Überziehen aus dem horizontalen Geradeausflug bis zum „stall“	--		
Kleinorientierung, navigatorische Sicherheit, Orientierungs- und Auffanglinien	--		
Beachten der Sicherheitsmindesthöhe und weiterer luftrechtlicher Bestimmungen	- 0 ft		
Simulierte Sicherheitslandung (nur Anflug, ohne Aufsetzen)	Je nach Gelände		
Zielflugplatz: Platzrundenvorschriften eingehalten, Einteilung etc.	+/- 100 ft		
Start am fremden Platz	--		
Ausflug aus der Platzrunde, Funkverkehr	--		
Rückflug zum Heimatplatz: Einhaltung der geplanten Kurse und Höhen	+/- 15°, +/- 100ft		
Landung bahnmittig, Trimmung je nach Muster eingestellt	--		
Landung mit Seitengleitflug (Slippen), gekoppelt mit Ziellandung	--		
Abstellen des Triebwerkes, Sichern des Flugzeuges nach Checkliste	--		
Einhalten der geplanten Flugzeiten	+/- 20%		

**Checkliste Prüfungsteil Ziellandungen**

Alle drei Ziellandungen müssen mit voll gedrosseltem Motor durchgeführt werden. Der Aufsetzpunkt muss innerhalb des ersten Drittels des vorher festgelegten Ziellandefeldes von 150 m x Bahnbreite erfolgen. Nach Maßgabe des Prüfers kann höchstens eine misslungene Ziellandung wiederholt werden. **Wird der Prüfungsteil Ziellandung nicht bestanden, muss die Prüfung zur Passagierberechtigung vollständig wiederholt werden.**

Übung	Max. Toleranz	Bestanden:	
		Ja (X)	Nein (X)
1. Ziellandung: Aufsetzen im ersten Drittel des Ziellandefeldes	0 m		
2. Ziellandung: Aufsetzen im ersten Drittel des Ziellandefeldes	0 m		
3. Ziellandung: Aufsetzen im ersten Drittel des Ziellandefeldes	0 m		

**Bemerkungen** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Prüfung bestanden  Prüfung nicht bestanden

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Fluglehrers / Prüfungsrates (Stempel)